



Jugendförderung

Weißenthurm, Dez. 2015

Veränderungen sind das Salz des Lebens. Als Legal-Waffenbesitzer wissen wir dies nur zu gut. Welche Herausforderungen uns die Zukunft bringen wird, wissen wir nicht. Aber es sind auch Chancen neue Wege zu gehen. Auch in der Jugendförderung im Schießsport.

Anmerken möchte ich, dass sich in meinem persönlichen, auch weitläufigeren Umfeld, **niemand** darüber aufregt, dass ich dem Schießsport nachgehe. Und oft, wenn in Gesprächen die Rede darauf kommt, habe ich positives Interesse erfahren.

Und daher, trotz aller widrigen Umstände, dürfen wir nicht auf die Nachwuchsgewinnung für unseren Schießsport verzichten. Nicht nur vereinspolitisch ist es erforderlich, dass eine **funktionierende Jugendförderung** in den der DSU angeschlossenen Schützenvereinen geleistet wird.

Nachwuchs ist auch ein anderer Begriff für Zukunft. Die Zukunft unseres schönen Sports. Also, ran an den Nachwuchs und diesen mit interessanten Aktionen auf Vereinsebene anlocken und neugierig machen.

Seitens der DSU wurden seit dem Jahr 2005 bisher **51 Jugendwarte** durch unsere Jugendfachausbilder, die Eheleute [Jürgen und Jutta Horn](#), ausgebildet. Dies ist mit Blick auf das Jahr 2015 sehr erfreulich. In diesem Jahr hatten wir, nach Jahren der Stagnation, das bisher erfolgreichste Jahr in der Ausbildung der Jugendwarte.

In Anbetracht der Tatsache, dass die **DSU über 400 Mitgliedsvereine** hat, ist die obige Anzahl an ausgebildeten Jugendwarten steigerungsfähig.

Es kann nur dringend angeraten werden, sich der **Förderung des schießsportlichen Nachwuchses bewusst** und **mit Engagement zu widmen**. Hierzu unterstützt die DSU die Interessenten mit einer umfassenden Ausbildung. Diese ist, wie zuvor geschildert, auch eine gute Möglichkeit, die Vereinszukunft zu sichern.

Sicher, es ist für denjenigen, der sich dieser Förderung annimmt, auch **mit Engagement verbunden**. Die Jugendlichen, die für den Schießsport begeistert werden können, werden es demjenigen aber **danken**. **Ideenreichtum** ist gerade in diesem Bereich sehr wichtig, um den schießsportlichen Nachwuchs auch „bei der Stange“ zu halten. Seitens der **DSU** wurde einiges an **Vorarbeit** geleistet, um eine **Jugendförderung in den Vereinen** zu ermöglichen. Angefangen bei der Einrichtung unseres **zentralen Leistungszentrums für Jugendschießsport** in Wershofen/Eifel, angesiedelt bei der uns angeschlossenen St. Sebastianus Schützenbruderschaft, über die Durchführung einer **jährlichen Jugend-DM** und seit dem Sportjahr 2009/2010, die Einführung der **Ligarunde auch für Jugendliche**.

Für nähere Informationen steht Ihnen unsere [Geschäftsstelle in Weißenthurm](#) und natürlich die [Eheleute Horn](#), verantwortliche Leiter des Bundesstützpunkt Jugendsport und lizenzierte Jugendfachausbilder, gerne zur Verfügung.

Mit schießsportlichen Grüßen
W.Thielmann
Vizepräsident